

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 61/1198/WP15
Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	31.07.2009
		Verfasser:	FB 61/10 // Dez. III
Änderung Nr. 93 Flächennutzungsplan 1980 (vereinfachte Änderung)			
hier: Beitrittsbeschluss zur Genehmigung der Bezirksregierung Köln vom 10.06.2009			
Beratungsfolge:		TOP:___	
Datum	Gremium	Kompetenz	
19.08.2009	Rat	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt fasst zu den aus der Genehmigung der Bezirksregierung Köln vom 10.06.2009 sich ergebenden Änderungen des Erläuterungsberichtes folgenden Beitrittsbeschluss:

4. Beitrittsbeschluss des Rates der Stadt - Auflagen -

Die Stadt Aachen beabsichtigt eine Änderung des bereits vorliegenden Zentren- und Nahversorgungskonzeptes. Ziel ist eine Überarbeitung der den Zentren zugeordneten Einwohnerzahlen, da der Einwohner-Einzugsbereich der Stadtteilzentren auch die Bereiche der umliegenden Nahversorgungszentren umfasst. Dies wurde im Konzept bislang nicht berücksichtigt. Dem Stadtteilzentrum Elsasstraße sollen die Einwohner der Bezirke 35: Trierer Straße (749 EW), 34: Rothe Erde (2580 EW), 33: Panneschopp(7718 EW), 32: Adalbertsteinweg (9327 EW), 36: Frankenberg (7644 EW) und aus 37: Forst (6400 EW) zugeordnet werden mit einer Gesamteinwohnerzahl von 41.100 (s. Anlage).

Das Plangebiet der Flächennutzungsplanänderung Nr. 93 (FNP-Änderung) befindet sich wie der Bebauungsplan innerhalb eines zentralen Versorgungsbereiches. Dieser wurde im Zentren- und Nahversorgungskonzept der Stadt Aachen (Stand 6/2008) als "Stadtteilzentrum Elsasstraß" festgelegt. Es ist beabsichtigt, im Konzept eine Anpassung der den Zentren- und Nahversorgungskonzept zugeordneten Einwohner-Einzugsbereiches vorzunehmen. Im FNP-Änderungsverfahren sollen dem Stadtteilzentrum Elsasstraße daher die gleichen Einwohnerzahlen und Bezirke zugeordnet wie im parallelstattfindenden Änderungsverfahren zum Bebauungsplan - Gesamteinwohnerzahl 41.100 (s.o. und Anlage) -.

Dementsprechend kann beim Nachweis, dass die Umsatzerwartung der im Einzugsgebiet vorhandenen Kaufkraft entspricht, im FNP-Änderungsverfahren wie im Bebauungsplanverfahren auf eine Einwohnerzahl von 41.100 zurückgegriffen werden.

Die Tragfähigkeit der FNP-Änderung Nr. 93 passt somit in das Zentren- und Nahversorgungskonzept der Stadt Aachen.

Die Anlage wird Bestandteil des Erläuterungsberichtes der Änderung Nr. 93 des Flächennutzungsplanes 1980 der Stadt Aachen, vereinfachte Änderung - Aachen Arkaden - Rothe Erde -.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Erläuterungen:

Die Bezirksregierung Köln - Dezernat 35 Städtebau, Bauaufsicht, Bau-, Wohnungs- und Denkmalangelegenheiten- sowie -förderung - hat mit Schreiben vom 10.06.2009 die durch Beschluss des Rates der Stadt Aachen vom 25.03.2009 beschlossene Änderung Nr. 93 - vereinfachte Änderung - unter dem im Folgenden beschriebenen Auflagen genehmigt.

Die im Folgenden dargestellte Ergänzung ist im Erläuterungsbericht zur Änderung Nr. 93, vereinfachte Änderung - Aachen Arkaden - durch einen entsprechenden Beitrittsbeschluss des Rates der Stadt Aachen aufzunehmen:

Die Stadt Aachen beabsichtigt eine Änderung des bereits vorliegenden Zentren- und Nahversorgungskonzeptes. Ziel ist eine Überarbeitung der den Zentren zugeordneten Einwohnerzahlen, da der Einwohner-Einzugsbereich der Stadtteilzentren auch die Bereiche der umliegenden Nahversorgungszentren umfasst. Dies wurde im Konzept bislang nicht berücksichtigt. Dem Stadtteilzentrum Elsassstraße sollen die Einwohner der Bezirke 35: Trierer Straße (749 EW), 34: Rothe Erde (2580 EW), 33: Panneschopp (7718 EW), 32: Adalbertsteinweg (9327 EW), 36: Frankenberg (7644 EW) und aus 37: Forst (6400 EW) zugeordnet werden mit einer Gesamteinwohnerzahl von 41.100 (s. Anlage).

Das Plangebiet der Flächennutzungsplanänderung Nr. 93 (FNP-Änderung) befindet sich wie der Bebauungsplan innerhalb eines zentralen Versorgungsbereiches. Dieser wurde im Zentren- und Nahversorgungskonzept der Stadt Aachen (Stand 6/2008) als "Stadtteilzentrum Elsassstraße" festgelegt. Es ist beabsichtigt, im Konzept eine Anpassung der den Zentren- und Nahversorgungskonzept zugeordneten Einwohner-Einzugsbereiches vorzunehmen.

Im FNP-Änderungsverfahren sollen dem Stadtteilzentrum Elsassstraße daher die gleichen Einwohnerzahlen und Bezirke zugeordnet wie im parallelstattfindenden Änderungsverfahren zum Bebauungsplan - Gesamteinwohnerzahl 41.100 (s.o. und Anlage) -.

Dementsprechend kann beim Nachweis, dass die Umsatzerwartung der im Einzugsgebiet vorhandenen Kaufkraft entspricht, im FNP-Änderungsverfahren wie im Bebauungsplanverfahren auf eine Einwohnerzahl von 41.100 zurückgegriffen werden.

Die Tragfähigkeit der FNP-Änderung Nr. 93 passt somit in das Zentren- und Nahversorgungskonzept der Stadt Aachen.

Anlage/n:

Erläuterungsbericht zur FNP-Änderung